

## Wachstumserwartungen übertroffen



Die große Mehrheit der Kunden der Rational AG ist mit den Produkten und Dienstleistungen des Unternehmens sehr zufrieden und würde wieder kaufen, so das Unternehmen / Foto: Rational

Die Landsberger Rational AG konnte nach dem guten Start im ersten Quartal 2018 auch im zweiten Quartal mit einem Umsatzwachstum von 17 Prozent die erfolgreiche Geschäftsentwicklung fortsetzen.

Insgesamt wurden im ersten Halbjahr dieses Jahres Umsatzerlöse in Höhe von 367,3 Millionen Euro (2017: 331,1 Millionen Euro) erzielt, das entspricht einer Steigerungsrate von elf Prozent gegenüber dem Vorjahr. Bereinigt um negative Währungseffekte, lagen die Umsatzerlöse um 14 Prozent über dem Vorjahr. Dabei konnte das Unternehmen den Absatz in den ersten sechs Monaten in allen Regionen der Welt steigern. Mit 17 Prozent Steigerungsrate war Nordamerika der Hauptwachstumsmarkt. Hierin enthalten ist die umfangreiche Auslieferung an einen Kettenkunden, welche im zweiten Quartal weitgehend abgeschlossen wurde. Im Heimatmarkt Deutschland stiegen die Umsatzerlöse um zwölf Prozent an. Im Rest Europas wurde ein Wachstum von elf Prozent erzielt, Asien erreichte ein Umsatzplus von ebenfalls zwölf Prozent. In Lateinamerika lagen die Umsatzerlöse zwei Prozent unter dem Vorjahr, währungsbereinigt sechs Prozent darüber. Die Region 'Übrige Welt' schloss das erste Halbjahr 2018 mit einer Umsatzsteigerung von sieben Prozent ab. Beide Segmente mit guter Entwicklung

Das Segment Rational steigerte nach sechs Monaten den Segmentumsatz um zehn Prozent auf 338,9 Millionen Euro (2017: 307,2 Millionen Euro). Das Segmentergebnis lag mit 86,9 Millionen Euro um sieben Prozent über Vorjahr (2017: 81,2 Millionen Euro). Das Segment Frima erreichte 28,5 Millionen Euro (2017: 24,7 Millionen Euro) und damit 15 Prozent mehr

Umsatz als im Vorjahr. Das Segmentergebnis lag mit vier Millionen Euro um 52 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres (2017: 2,6 Millionen Euro). Auch beim Personal verzeichnet das Unternehmen ein Wachstum: Insgesamt 206 neue Mitarbeiter kamen im ersten Halbjahr dazu, knapp die Hälfte davon in Deutschland. Der Großteil der neuen Stellen ist im Vertrieb und in vertriebsnahen Funktionen entstanden.

Prognose für Umsatzwachstum erhöht

„Die große Mehrheit der Kunden ist mit den Produkten und Dienstleistungen so zufrieden, dass sie jederzeit wieder kaufen würde und dies auch Freunden und Kollegen empfiehlt. Diese Einschätzung wurde uns bei der letzten Kundenzufriedenheitsbefragung in 2018 erneut bestätigt“, erläutert Dr. Peter Stadelmann, Vorstandsvorsitzender der Rational AG. Auch für das zweite Halbjahr schätzt der Vorstand der Rational AG die Aussichten positiv ein. „Deshalb erhöhen wir den Zielwert für das Umsatzwachstum im Geschäftsjahr 2018 auf zehn bis zwölf Prozent. An der bisherigen Ergebnisprognose einer EBIT-Marge zwischen 26 Prozent und 27 Prozent halten wir fest“, erklärt Dr. Stadelmann. Die weitere Entwicklung der Wechselkurse dürfte hier ausschlaggebend sein. Für die kommenden Jahre geht das Unternehmen weiterhin von einem Umsatzwachstum im hohen einstelligen Bereich aus.